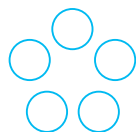
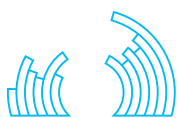


Berlin, 3. November 2015
Landesvertretung Baden-Württemberg
Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin

HERBSTTAGUNG STAATSMODERNISIERUNG 2015

TRANSDISZIPLINÄRE KONFERENZ VON NEGZ UND ISPRAT



NEGZ
ISPRAT

Die Herbsttagung Staatsmodernisierung 2015
ist eine gemeinsame Veranstaltung von NEGZ und ISPRAT.
Wir freuen uns, dass wir für die Konferenz am 3. November
2015 in der Vertretung des Landes Baden-Württemberg
beim Bund zu Gast sein können.





VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Gäste,

»Ändere die Welt, sie braucht es.« Dieser Aufruf von Brecht ist heute aktueller denn je, im Großen wie im Kleinen, in der Zivilgesellschaft ebenso wie in der Industrie und Wirtschaft – und natürlich auch in der öffentlichen Verwaltung. Nicht nur globale Themen wie die Flüchtlingskrise stellen den Staat vor Herausforderungen, die im digitalen Zeitalter neue Herangehensweisen und Lösungen erfordern. Insgesamt muss sich die Verwaltung in vielen Lebenslagen bzw. Unternehmensepisoden tech-

nisch und organisatorisch neu aufstellen, um ihre Leistungsfähigkeit auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene zu gewährleisten. Doch wo genau soll Staatsmodernisierung ansetzen? Welche Leistungen der Verwaltung brauchen wir am dringendsten und welche sind am wichtigsten? Womit können die größten Nutzenpotenziale realisiert werden und in welchen Bereichen bestehen die besten Umsetzungschancen? Diese Fragen ziehen sich als Leitmotiv durch die Herbsttagung „Staatsmodernisierung 2015“ von NEGZ und ISPRAT.

Der Verein für Interdisziplinäre Studien zu Politik, Recht, Administration und Technologie e.V. (ISPRAT) seit 2006 und das Nationale E-Government Kompetenzzentrum e.V. (NEGZ) seit 2013 – beide treten für eine konsequente Modernisierung und Transformation von Staat und Verwaltung ein. Erstmals gestalten beide Vereine eine gemeinsame Herbsttagung. Damit wollen wir eine transdisziplinäre Plattform schaffen. Wir wollen Herausforderungen im Bereich des E-Governments mit unterschiedlichen Perspektiven thematisieren, aktuelle Forschungsvorha-

ben und Lösungsansätze zu diesen Themen vorstellen und entscheidende Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft zusammenbringen.

Wir wünschen Ihnen allen eine interessante Veranstaltung mit vielen Anregungen und Impulsen für einen modernen, innovativen und leistungsfähigen Staat.



Prof. Dr. Helmut Krcmar
Vorstandsvorsitzender NEGZ e.V.



Matthias Kammer
Vorstandsvorsitzender ISPRAT e.V.



PROGRAMM



Landesvertretung Baden-Württemberg, Berlin

09:30 Eintreffen der Teilnehmer

10:00 **Grußwort der Landesregierung Baden-Württemberg**

Volker Ratzmann

Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund

Begrüßung und Einführung

Matthias Kammer, Vorstandsvorsitzender ISPRAT

Prof. Dr. Helmut Krcmar, Vorstandsvorsitzender NEGZ

10:15 **Keynote**

Neue Ausrichtung der IT des Landes Baden-Württemberg

Ministerialdirektor Stefan Krebs, Beauftragter der Landesregierung für Informationstechnologie

10:35 **Top 100 Verwaltungsleistungen für die Bürger**

Vorstellung der Studienergebnisse

Sirko Hunnius, NEGZ

anschließend Podiumsdiskussion

Podiumsgäste

Matthias Kammer, DIVSI

Ministerialdirektorin Beate Lohmann, Bundesministerium
des Innern

Staatsrat Hans-Henning Lühr, Die Senatorin für
Finanzen Bremen

Sabine Möwes, Leiterin der Dienststelle E-Government
und Onlinedienste Köln

Dr. August Ortmeyer, DIHK

Prof. Dr. Tino Schuppan, IfG.CC

Moderation: Prof. Dr. Helmut Krcmar

12:05 **Vorstellung der Posterbeiträge und Einführung in den Nachmittag**

Matthias Kammer

12:15 Mittagessen

13:15 **Postersession**

Ergebnisse wissenschaftlicher Projekte
NEGZ und ISPRAT

14:00 **Keynote**

Top 100 Verwaltungsleistungen für die Wirtschaft

Dr. Martin Wansleben, DIHK



14:30 Sessions (parallel)

Wichtig und häufig – welche Leistungen braucht die Wirtschaft in Deutschland?

Impuls und Moderation: Prof. Dr. Tino Schuppan, IfG.CC

Staatsmodernisierung – warum eigentlich?

Impuls: Prof. Dr. Peter Parycek, Donau-Uni Krems

Moderation: Dr. Wilfried Bernhardt, StS a.D.

Digitale Mündigkeit – Voraussetzung oder Ergebnis eines Bürgerkontos?

Impuls: Prof. Dr. Christian P. Hoffmann, Universität Leipzig

Moderation: Marc Reinhardt, Capgemini

anschließend Kaffeepause

16:30 TechSlam: 5 Technologien, 5 Unternehmen, 5 Minuten

Zukunftstechnologien, die den öffentlichen Sektor auf den Kopf stellen können

Moderation: Dirk Stocksmeier

Stellv. Vorstandsvorsitzender NEGZ

17:00 Schlussworte



STAATSMODERNISIERUNG

Digitale Revolution, demografischer Wandel, Fachkräftemangel und Schuldenbremse sind hochaktuelle Themen des öffentlichen Sektors in Deutschland. Informations- und Kommunikationstechnologie durchziehen die Prozesse aller föderalen Verwaltungsebenen – fast jeder Verwaltungsakt hängt in- zwischen in elementarer Weise davon ab.

Es gilt Wege zu finden, um das Leistungspotenzial der Informations- und Kommunikationstechnologie für die Modernisierung des Staates und den Standort Deutschland zu nutzen, zu stärken und weiter zu entwickeln.

Das Nationale E-Government Kompetenzzentrum (NEGZ) setzt sich seit seiner Gründung dafür ein, die erforderlichen Maßnahmen zur Modernisierung und Transformation von Staat und Verwaltung zu unterstützen.

ISPRAT ist eine interdisziplinäre Kooperation für Forschung in der Verwaltung. Seit der Gründung im Jahr 2007 verfolgt ISPRAT das Ziel, durch das Zusammenwirken von Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft innovative Themen zu identifizieren und Wandlungsprozesse des öffentlichen Sektors in Deutschland anzustoßen.



SPRECHER, PODIUMSGÄSTE, MODERATOREN



Dr. Wilfried Bernhardt, StS a.D.
Stellv. Vorstandsvorsitzender NEGZ



Prof. Dr. Christian P. Hoffmann
Universität Leipzig



Sirko Hunnius
NEGZ



Matthias Kammer
Vorstandsvorsitzender ISPRAT



Staatssekretär Dr. Ralf Kleindiek
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Prof. Dr. Helmut Krcmar
Vorstandsvorsitzender NEGZ



Ministerialdirektor Stefan Krebs
Beauftragter der Landesregierung für Informationstechnologie



Ministerialdirektorin Beate Lohmann
Bundesministerium des Innern



Staatsrat Hans-Henning Lühr
Die Senatorin für Finanzen Bremen



Sabine Möwes
Leiterin Dienststelle E-Government und Onlinedienste Köln



Dr. August Ortmeier
Bereichsleiter DIHK



Prof. Dr. Peter Parycek
Donau-Universität Krems



Volker Ratzmann
Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund



Marc Reinhardt
Capgemini



Dirk Stocksmeier
Stellv. Vorstandsvorsitzender NEGZ



Prof. Dr. Tino Schuppan
IfG.CC



Dr. Martin Wansleben
Hauptgeschäftsführer DIHK



TRANSFORMATION UNTERSTÜTZEN

Mit der gemeinsamen Herbsttagung Staatsmodernisierung 2015 wollen NEGZ und ISPRAT eine transdisziplinäre Plattform schaffen, um die Herausforderungen im Bereich des E-Governments zu thematisieren, aktuelle Forschungsvorhaben und Lösungsansätze vorzustellen und entscheidende Akteure aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft zusammenzubringen. Nach Impulsvorträgen aus Politik/Verwaltung und Wirtschaft werden am Vormittag die Forschungsergebnisse des Projektes „Top 100 Verwaltungsleistungen“ vorgestellt. In diesem Projekt greift das NEGZ eines der Ziele von Koalitionsvereinbarung und Digitaler Agenda auf und untersucht dessen Umsetzungsmöglichkeiten. Anschließend werden

hochrangige Experten die Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen der Studie diskutieren. In der Postersession präsentieren sich Forschungsprojekte von ISPRAT und NEGZ aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen des E-Governments und stehen zum Dialog bereit. Drei Workshop-Panels zu aktuellen Fragestellungen der Staatsmodernisierung bilden den Kern des Nachmittags. Moderiert von Fachexperten aus Wissenschaft, Verwaltung und Wirtschaft werden dabei zentrale Herausforderungen der Staatsmodernisierung anhand von Studien, Forschungsergebnissen und Best Practices mit den Teilnehmern diskutiert und Forschungsbedarfe sowie neue Ansätze für innovative Herangehensweisen erarbeitet.



VORABEND-PROGRAMM



Internationaler Club im Auswärtigen Amt
Kurstraße 36, 10117 Berlin

18:30 Eintreffen der Teilnehmer

19:00 Begrüßung

Matthias Kammer, ISPRAT und NEGZ

19:15 Impuls

Staatssekretär Dr. Ralf Kleindiek
Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

19:30 Abendessen

22:00 Ende der Veranstaltung



ORGANISATION UND KONTAKT

ISPRAT

[Barbara Krug](#)
[Leiterin der Geschäftsstelle](#)

Hongkongstraße 3
20457 Hamburg
barbara.krug@isprat.net
Telefon: 040 226369870

NEGZ

[Andreas Steffen](#)
[Geschäftsführer](#)

Köpenicker Straße 9
10997 Berlin
andreas.steffen@negz.org
Telefon: 0177 5557080

